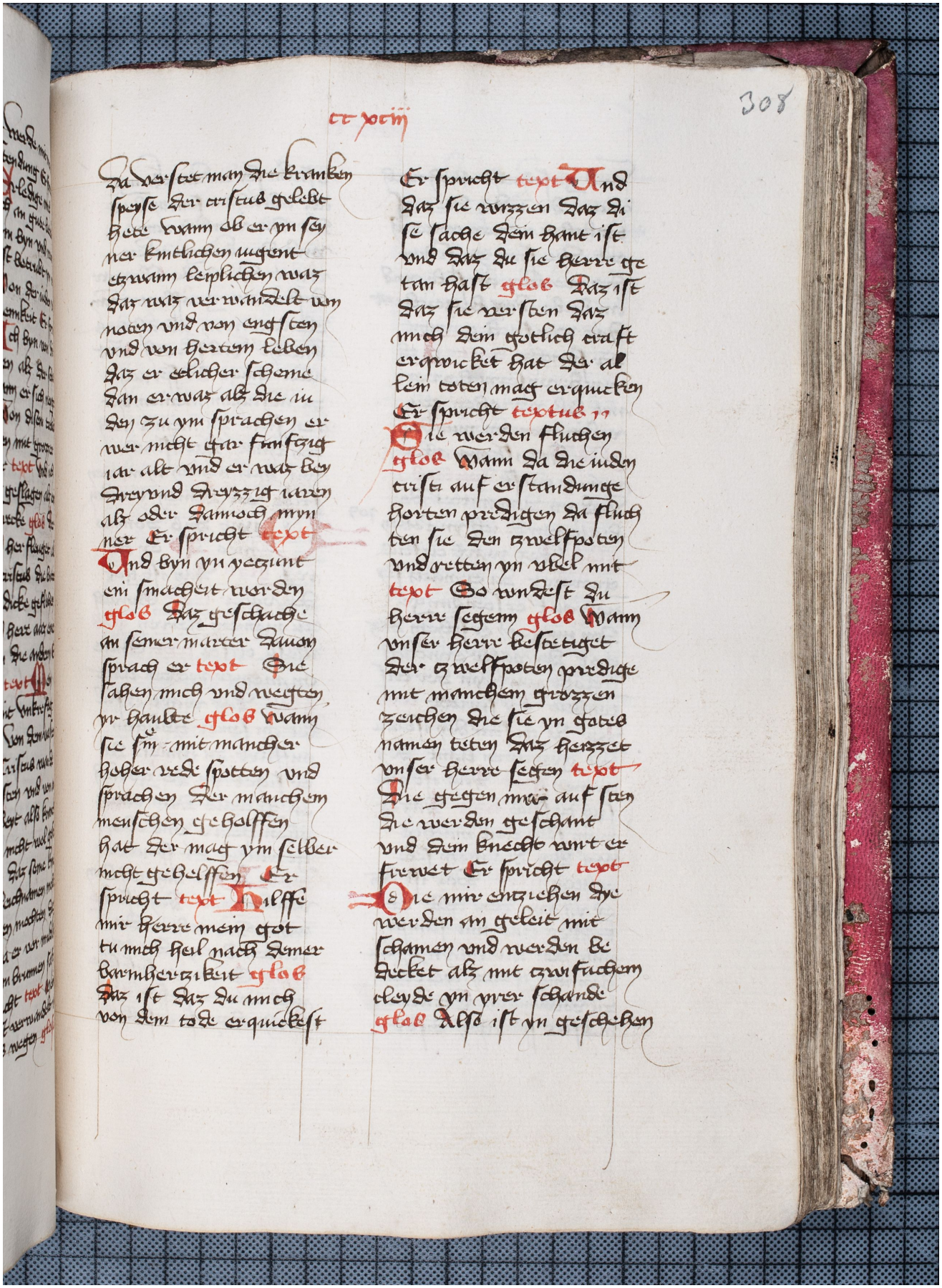
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Da der stet man die kranken
spysse der erstus gelebt
hede wann ob er yn sey
ner kmtlichen augent
czwam leplichen waz
dar waz verwandelt von
noten vnd von engsten
vnd von herten lieben
daz er eleicher schame
dan er was als die in
dy zu ym sprachen er
wer mecht ein funfzig
iar alt vnd er was bey
drey vnd drezzig iaren
alz oder damoch myn
ner Er spricht text
Vnd bin yn yczunt
ein smacheit werdy
glos daz geschuche
an seiner mutter Simon
sprach er text Die
fahen mich vnd wegten
yr haubte glos Wann
sie sm̃ mit mancher
hoher red spotten vnd
sprachen Der manchen
menschen gehalffen
hat der mag ym selber
mecht gehelffen Er
spricht text Helffe
mir herre mein got
tu mich heil nach deiner
barmherzikeit glos
Daz ist daz du mich
von dem tode erquickest
Er spricht text Vnd
daz sie wurzzen daz di
se sache dein hant ist
vnd daz du sie herre ge
tan hast glos Daz ist
daz sie verstan daz
mich dein gotlich craft
erquicket hat der al
lein toten mag erquicken
Er spricht textus
Sie werden fluchen
glos Wann da die iuden
crist auf erstandunge
horten predigen da fluch
ten sie den czwelfpoten
vnd retten yn vbel mit
text So wundest du
herre segem glos Wann
vnser herre bestetiget
der czwelffpoten predige
mit manchen grozzen
zeichen die sie yn gotes
namen teten daz herzzet
vnser herre segen text
Die gegen mir aufsten
die werden geschant
vnd dein knecht vmt er
frewet Er spricht text
Die mir entziehen die
werden an geleit mit
schamen vnd werden be
decket alz mit czuflucham
clayde yn yrer schande
glos Also ist yn geschehen